

BESCHLUSSVORLAGE V0449/23 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Gleichstellungsstelle
	Kostenstelle (UA)	0202
	Amtsleiter/in	Anja Assenbaum, Barbara Deimel
	Telefon	3 05-10 66
	Telefax	3 05-10 08
E-Mail	gleichstellungsstelle@ingolstadt.de	
Datum	17.05.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Beirat für Gleichstellungsfragen	14.06.2023	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Rückblick und Ausblick 2023

-Mündlicher Bericht der Beiratsvorsitzenden Veronika Peters und der Gleichstellungsbeauftragten Anja Assenbaum und Barbara Deimel-

Antrag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Petra Kleine
Bürgermeisterin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt: ja nein
 Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Begründung der Ausnahme

Wenn ja,

Legende für die quantitative Einschätzung:

2	stark fördernd
1	leicht fördernd
0	keine Aussage möglich/ keinen Effekt
-1	leicht hemmend
-2	stark hemmend

Handlungsfeld und Schwerpunktthema	Quantitative Einschätzung	Begründung
Wirtschaft und Innovation		

Nachhaltiges Wirtschaften und neue Geschäftsmodelle		
Forschung und technologischer Wandel		
Arbeit und lebenslanges Lernen		
Klima, Umwelt und Energie		
Klimaschutz und Energie		
Umwelt- und Naturschutz		
Klimafolgenanpassung		
Ressourcenschutz		
Nachhaltiges Leben im Alltag		
Nachhaltiges Leben und Einkaufen		
Gesundheit und Wohlergehen	2	
Wohnen und nachhaltige Stadtviertel		
Nachhaltige Mobilität		
Bildung und Kultur		
Kunst und Kultur		
Bildung	2	
Vielfalt und Engagement		
Gemeinsinn, Vielfalt und Zusammenhalt	2	
Globales Engagement	2	
Bilanz	8	(von 30 möglichen Punkten)
Gesamteinschätzung des Vorhabens (kurze Erläuterung)		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Tätigkeiten der Gleichstellungsbeauftragten - Rückblick 2023

Beratungs- und Beschwerdestelle, Interventionen

Durchschnittlich 120 Mal beraten und/oder intervenieren die Gleichstellungsbeauftragten im Jahr zu Themen wie Gleichberechtigung, Gender-Mainstreaming, Frauen und Rente, Diversity, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Alleinerziehung, Trennung, Mobbing, Stalking, Gewalt, Sexismus, Sexualität, sexuelle Identität, Diskriminierung, gendersensible Sprache und aktuell auch zu Gleichstellungsthemen im Corona-Kontext sowie kostenfreie Menstruationsartikel.

Netzwerkkoordination

Netzwerke werden von der Gleichstellungsstelle initiiert und koordiniert, derzeit für folgende Themenbereiche:

- Häusliche Gewalt
- sexualisierte Gewalt
- Orange Day
- Gleichstellung
- Queer
- Männernetzwerk
- Girls' und Boys' Day
- beruflicher Wiedereinstieg
- Familienplanungsfonds

Beteiligungen in externen Gremien/politischen Gremien/Arbeitsgruppen

Die Gleichstellungsbeauftragten sind derzeit in folgenden Gremien vertreten:

- Beirat für Gleichstellungsfragen
- Jugendhilfeausschuss
- Migrationsrat
- Migrationsforum
- Inklusionsrat
- Aktionsplan Inklusion
- Aktionsplan Pflege/Pflegestrukturegespräche
- Seniorenpolitisches Gesamtkonzept
- Gesundheitsregion Plus
- Prostituiertenschutz
- Wohnungsnothilfe
- Seniorenprojekte
- Vernetzung Freiwilligenarbeit

Beteiligung in internen Projekten und Arbeitsgruppen /Querschnittsaufgaben

- Nachhaltigkeitsagenda
- Sportentwicklungsplan
- Monatsgespräche Personalrat/Oberbürgermeister
- Strategiegruppe GDF/Demografie
- Entwicklung moderner Grundsätze der Führung und Zusammenarbeit
- Empfehlenswerte Arbeitgeberin Stadt Ingolstadt
- Aufgabenkritik
- Geschäftsprozessmanagement
- Führungskräfteforum
- Verwaltungsnetzwerk Integration
- Ausbildungsbeauftragte
- Gesundheitsmanagement
- Prämienkommission Vorschlagswesen/Ideenmanagement
- Kommission Leistungsentgelt
- Gremium leistungsbezogener Stufenaufstieg
- Gremium Leistungsprämie für Beamtinnen und Beamte

Geschäftsorganisation Beirat für Gleichstellungsfragen

Tagesordnung, Sitzungsvorlagen, Ladung und Protokoll für drei Sitzungen im Jahr.

Workshop Gleichstellungsbeirat

Austausch und Definieren von Schwerpunkten in der Gleichstellungsarbeit.

Gleichstellungskonzept und Tätigkeitsbericht

Vorbereitung und Konzepterstellung

FEM*FESTIVAL

Kooperation mit dem Kulturamt – Recherche und Abstimmung der Veranstaltungsformate, Mitwirkung bei der Durchführung, Einbindung eigener Veranstaltungen (Frauentag, EqualPayDay)

Projekte fortlaufend

- NINA, Netz für Ingolstädter Alleinerziehende
- Still- und Wickelzimmer im Neuen Rathaus
- Newsletter
- Familienplanungsfonds

Internationaler Frauentag 08. März

Erstmals wurde der Frauentag in das FEM*FESTIVAL eingebunden. Der traditionelle Frauenpfad führte über die Fleißerstatue in das Fleißerhaus („Geliebt und verachtet. Literatur und Skandal.“). Danach ging es die Neue Welt zum musikalischen Theaterabend „So oder So – Einblicke in die Musik und in das Leben von Hildegard Knef“.

Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie 17. Mai

Regenbogenfahne und Plakate am Alten und Neuen Rathaus, Open-Air-Ausstellung „Queere Geschichte – WE ARE PART OF CULTURE“ und Live-Coaching „Queerness- einfach menschlich“

Prävention Gewalt gegen Frauen*

- Plakataktionen auf den Volksfesten „Spaß haben und sicher feiern“
- Kooperationsprojekt „Luisa ist hier“ – Neuauflage in Kooperation mit Wirbelwind in Vorbereitung
- Kooperationsprojekt „safe Taxi“ – Umsetzungsmöglichkeiten werden in Kooperation mit Wirbelwind gesucht
- Projektunterstützung „Gemeinsam gegen Loverboys“

Vorträge und Informationstage

- Aktionstag in der THI Gleichstellung/Integration/Inklusion
- Gemeinsam gegen Loverboys

Video-Projekt

Ausgehend in der Corona-Pandemie wurden inzwischen 9 Videos „Gleichstellung im Blick“ gedreht, die immer auch einen Mehrwert für porträtierten Netzwerkpartner*innen haben:

- Gleichstellungsbeauftragte und Oberbürgermeister im Gespräch
- Opfer sexualisierter Gewalt – Beratungsstelle Wirbelwind e.V.
- Vielfalt bei Pro Familia e.V.
- Gender Pay Gap
- Was macht eine Gleichstellungsstelle
- Frauenhaus Ingolstadt
- Frauen beraten – Diakonie Ingolstadt
- Frauen und Rente
- Respekt für alle – Queer* Ingolstadt e.V.
- Video über SI und Video über Zonta – noch nicht veröffentlicht

Städtisches Bildungsprogramm

Die Gleichstellungsbeauftragten referieren selbst, führen Workshops oder initiieren Seminare:

- Referentinnen für Frauennetzwerk „Frauenpower“ für die Zukunft der Stadt
- „Gemeinsam gehen wir weiter“ – Netzwerk für Frauen in der Stadtverwaltung
- Learning Journey für Führungsfrauen
- Elternclub – gesetzliche Ansprüche
- Elternclub – Vereinbarkeit
- Elternclub – Arbeiten und dann noch Kochen
- Chancengleichheit, Gendergerechtigkeit und Vereinbarkeit vorleben
- Echt jetzt? Lass das!
- Gleichstellung im Rahmen der modularen Reihe für Führungskräfte
- „Marktplatz“ der modularen Reihe für Führungskräfte (gewerbl./techn.)
- Pflegebedürftigkeit – Was tun?
- Café für pflegende Angehörige – Fachvorträge und Austausch
- Diversity – Hilfe mein Kollege ist anders!
- Kinderlosigkeit

Beteiligung an Auswahlprozessen für Besetzung von Stellen in der Stadtverwaltung

Beteiligung an durchschnittlich 10 Assessmentcenter und 20 strukturierten Interviews zur Personalauswahl.

Re-Zertifizierung Beruf und Familie

Fortführung des Handlungsprogrammes und des Auditierungsprozesses

Familienplanungsfonds

Die Maßnahme wird weiterhin begleitet und gesteuert und die Öffentlichkeitsarbeit in unterschiedlichen Formen durchgeführt und finanziert. Hierzu zählen auch Vorträge für BeraterInnen und Betroffene, die Erstellung von Printmedien etc. Mehrfach pro Jahr finden Arbeitskreise mit Beratungsstellen und Verwaltung statt.

Täterarbeit in Ingolstadt

Das Männerinformationszentrum München (MIM e. V.) hat seine Arbeit im Bürgerhaus aufgenommen und wird weiter bei der Netzwerkarbeit vor Ort unterstützt.

Equal Pay Day am 07.03.2023

Aktion am Rathausplatz mit „Schirm, Charme und roter Tasche“ am 04.03.2023 mit Fotoaktion und Speakers Corner im Rahmen des Fem*Festivals, Vortrag zum „langen Wege zur

Gleichberechtigung mit Dr. Ulrike Haerendel in der P3 im Rahmen des Fem*Festivals.
Videowandbotschaften über die Info-Screens.

Klischeefreie Berufswahl

Girls und Boys Day am 27.04.2023: Das bundesweite Angebot wurde wieder in Präsenz durchgeführt und für über 100 Jugendliche ein Angebot bei 20 unterschiedlichen Ämtern/Dienststellen erstellt, das mit sehr guter Resonanz wahrgenommen wurde.

Berufsorientierung in der Pflege:

Die Vielfalt der Pflegeberufe und die beruflichen Möglichkeiten in den unterschiedlichen Berufszweigen soll in Kooperationsveranstaltungen Schülerinnen und Schülern nähergebracht werden, die sich in der Berufswahlphase befinden.

Fachtag Frau und Beruf am 12.05.2023

Die Veranstaltung hat wieder in Präsenz in der VHS stattgefunden. Sie richtet sich an Frauen die ihre Rückkehr ins Berufsleben nach einer Familienphase oder eine berufliche Weiterentwicklung planen und dafür Fachinformationen benötigen und ermutigt werden müssen diesen Schritt zu gehen. Messe, diverse Vorträge und Workshops z. B. zu Themen wie Bewerbung, Karrierestart und Ausstellung zum Thema Minijob. Dies ist ein gemeinsames Projekt zusammen mit IHK, HWK, IFG, Arbeitsagentur, VHS, Jobcenter, Integration. Die Leitung liegt bei der Gleichstellungsstelle.

Männergesundheit/Männerbiographien/Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Männer)

Männer in Trennung: Gruppenangebot für Männer in (akuten) Trennungssituationen wird durch Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

Männergesundheitswoche: Einrichtung einer Homepage zu Männergesundheit und den Angeboten der Stadt (Kooperation Gleichstellungsstelle, VHS und Gesundheitsregion plus)

Veranstaltung (Vorträge/Workshops) zur Männergesundheit/Lebenserwartung von Männern:

Internationaler Tag des Mannes/Männertag: Männergesundheit, Männerbiographien, Vereinbarkeit von Beruf und Familie stehen im Fokus.

In Zusammenarbeit mit dem Medizinhistorischen Museum, der VHS und der Gesundheitsregion plus.

Inhaltliche Vorbereitung der Jahressitzung der Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsstellen in Memmingen am 21. und 22.06.2023.

Weibliche Beschneidung/FGM

Die Projektförderung wurde verlängert und ausgeweitet. Der dritte Kurs der Sprach- und Kulturmittlerinnen ist in Planung, das Fortbildungsangebot wird fortgesetzt. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit ProFamilia, die den Projektzuschlag für die Region 10 erhalten hat und der erneut verlängert wurde.

Anlässlich des Tages gegen weibliche Genitalverstümmelung wird es am 10.02.2023 Vorträge und eine Bilderausstellung unter dem Titel „**Augenblicke in Burkina Faso**“ geben. Die Bilder waren für mehrere Wochen noch in städtischen Räumlichkeiten (Neues Rathaus, Bürgerhaus Alte Post, Bürgerhaus Neuburger Kasten und VHS) zu sehen. Referenten: Fadumo Korn und Christian Ude, Fotograf Walter Korn.

Projektpartnerstadt Legmoin/Burkina Faso

Austausch mit den KollegInnen des Kulturreferats und Dari Somé und Aissata Sangara aus Legmoin zur Situation der Frauen in Legmoin. Feststellung der Notwendigkeit der Unterstützung im Bereich Krankenstation/schwangere Frauen und Menstruationsartikel.

Unterstützung der Spendensammlung für Legmoin, insbesondere für Frauenprojekte.

Café Luna - Interkultureller Frauentreff

Unterschiedlichen Angebote, die Frauen aus unterschiedlichen Nationen, Religionen und kulturellen Hintergründen einen Raum für Kennenlernen, Austausch und gemeinsame Aktionen bietet: Uie-Liang Liou aus ihrem Buch „Mein Onkel aus Taiwan – Wie ich durch ihn zu mir selbst und zu meinem Land fand.“, Malworkshop „Rost und Kaffee“ mit Silvia Gürtner, Feier zu Bayram, Gespräch über die Situation von Frauen in Haft

Weibliche Beschneidung/FGM

Fortbildungs- und Infoveranstaltungen in Zusammenarbeit mit ProFamilia und Fadumo Korn (Nala e. V. bzw. Donna mobile).

Der nächste Kurs ist gestartet, die Öffentlichkeitsarbeit wird fortgesetzt.

Geschlechtsspezifische Medizin

- Reproduktive Rechte. Die Situation medizinischen Versorgung bei ungewollten Schwangerschaften ist in ganz Deutschland sehr schlecht. In der Region Ingolstadt besteht keine Möglichkeit für die Durchführung eines Schwangerschaftsabbruches. Betrachtung der aktuellen Situation und Sensibilisierung für das Thema, Recherche nach Lösungen in

anderen Regionen und konkrete Suche nach Lösungen für die betroffenen Frauen in der Region.

Thementag Startklar

Die Berufswahlphase ist eine extrem bedeutsame in der Schulzeit. Die unterschiedlichen notwendigen Kompetenzen werden erarbeitet und mit Referenten ein Thementag erarbeitet und durchgeführt. Kooperationsprojekt mit Integration, Inklusion und Jobcenter an der Mittelschule Lessing am 07.07.2023.

Frauen in prekären Lebenssituationen/Obdachlosigkeit - Wohnungsnothilfe

Arbeitskreis mit Akteurinnen in der Stadt mit dem Ziel ein Angebot für die Betroffenen Frauen zu entwickeln und durchzuführen.

In Kooperation mit SKF, Sozialamt und GWG wird an einem Modell analog zu „Housing First“ und einem Treffpunkt für Frauen gearbeitet.

Frauen und Sport

- Unterstützung von frauenspezifischen Angeboten.
- Angebot einer Frauenwalkinggruppe im Rahmen der Interkulturellen Woche
- Frauenschwimmen: Analyse der aktuellen Situation, Feststellung der Notwendigkeit und Klärung der Möglichkeiten in Ingolstadt mit unterschiedlichen Fachstellen. Planung und Umsetzung des Angebots Frauenschwimmen im Hallenbad Süd-West einmalig je Ferien für 4 Stunden. Der Bedarf an Frauenschwimmkursen wird festgestellt. Suche nach Schwimmzeiten und Schwimmlehrerinnen entsprechend den Bedürfnissen der Frauen.
- Betrachtung der Gleichbehandlung von Frauen und Männern bei Sportlerehrungen/öffentlichen Veranstaltung/Public Viewings
- Klärung von Möglichkeiten und Notwendigkeiten zu Fahrradkursen für Frauen

Diversity-Projekt innerhalb der Verwaltung der Stadt Ingolstadt

Planung des Projekts, Durchführung von Workshops und Analyse der Ist-Situation, Entwicklung von Zielen und Maßnahmen, die die Vielfalt der Zivilgesellschaft und deren Chancen in die öffentliche Verwaltung transportieren, die Stadt als Arbeitgeberin zukunftsfähig macht und als Vorbild für andere Arbeitgeber in der Region dient. Neben der engen Zusammenarbeit mit Integration und Inklusion wird hier der Focus auf Workshops mit einer vielfältig aufgestellten Arbeitsgruppe, Expertenanhörungen und enge Zusammenarbeit mit den Querschnittsämtern und der Stadtspitze gelegt. Zum Deutschen Diversity-Tag am 23.05.2023 gab es eine Veranstaltung mit Informationen zum Thema.

Sichtbarkeit von Frauen

Ausstellung und Vortrag zu „Die berühmten Frauen der Banknoten“ im Rahmen des Fem*Festivals. – Verbleib der Ausstellung nach Ende des Festivals im Neuen Rathaus.

Gendergerechte/gendersensible Sprache

Überarbeitung/Beratung bei Neuformulierungen von Satzungen, Information etc. für städtischen Dienststellen mit dem Blick auf gendergerechte Sprache.

Vereinbarkeit Beruf und Pflege

- Entwicklung und Veröffentlichung einer Homepage mit relevanten Informationen.
- Fortbildung für pflegende/betroffene Angehörige in Zusammenarbeit mit Krankenkasse und Personalamt (Mitarbeitende)
- Schaffung eines neuen Formats zur Fortbildung und Austausch in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt (Mitarbeitende)

Tätigkeiten der Gleichstellungsbeauftragten – Ausblick bis Ende 2023

Tätigkeiten, die die Gleichstellungsstelle neben der Fortführung der bisherigen Themen plant:

Beteiligung am Christopher-Street-Day im September 2023

Plakate, Banner, Projektstand...in Planung

Interkulturelle Woche September

Beteiligung der Gleichstellungsstelle:

- Kinofilm
- Interkulturelle Walkinggruppe für Frauen
- Kennenlernen einer Sprach/Schrift
- Interkulturelle Tanzveranstaltung

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen 25. November

Fortsetzung der Aktion „ORANGE“ und Planung einer zentralen Veranstaltung

Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen sowie queeren Menschen

Lokale Umsetzung der Istanbul Konvention.

Unterstützung queere Menschen

Dauerthema: Schaffung einer Beratungsstelle, Aufklärung und Information.

NINA – Netz für Alleinerziehende

Aktivierung und Überarbeitung.

Video-Projekt Fortsetzung

Informationen und Aktionen gegen Sexismus

Frauen in prekären Lebenssituationen/Obdachlosigkeit - Wohnungsnothilfe

In Kooperation mit SKF, Sozialamt und GWG wird an einem Modell analog zu „Housing First“ und einem Treffpunkt für Frauen gearbeitet.

Weibliche Beschneidung/FGM

Unterstützung der Ausbildung der Sprach- und Kulturmittlerinnen und von Fortbildungen.

Burkina Faso/Legmoin

Enge Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat. Austausch mit den Ansprechpartnern und Ansprechpartnerinnen vor Ort, Spendensammlungen/Organisation von Hilfen speziell für Frauen.

Familienplanungsfonds

Fortwährender Austausch mit Verwaltung und Beratungsstellen, ggf. Anpassung des Angebots, Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit

Thementag Startklar

Durchführung der Veranstaltung an der MS Lessing und Planungen für 2024

Finanzworkshop für ältere Frauen/von Altersarmut betroffenen Frauen

Mehrere Workshops zu unterschiedlichen Finanzthemen, insbesondere dem Umgang mit schon existierender Armut und deren Folgen.

Information der Öffentlichkeit über Videowände und sonstige Medien. Ganzjährige Bewusstmachung der Thematik, der Auswirkungen und der Einflussmöglichkeiten.

Altersarmut

Ausgehend von der Thematik des Gender Pay Gaps wird der Blick auch auf den Gender Pension Gaps gelenkt und auf die Problematik der (drohenden) Altersarmut thematisiert und Ansatzpunkte (Bewusstmachung, Prävention...) für Veränderungen gesucht. Eine Arbeitsgruppe mit lokalen Partnern arbeitet hier zusammen. Dieses Thema steht auch in Zusammenhang mit dem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept und Projekten des Seniorenbüros. Workshops für betroffene Frauen werden in Unterstützung mit ZONTA angeboten.

Männergesundheit/Männerbiographien/Vereinbarkeit

Angebote zur Männergesundheitswoche im Juni 2023: Vorträge/Aktionen in Kooperation mit unterschiedlichen Projektpartnern. Planung eines Männerfachtages mit Kooperationspartner

Männertag im November 2023 – Angebot zum Männertag (Männergesundheit, Männerbiographien...)

Café Luna

Angebote für Frauen im interkulturellen Kontext: Vortrag zu frauenspezifischen Gesundheitsthemen, Selbstverteidigung, Sicherheit im Internet, Weihnachtsfeier etc.

Frauen sichtbar machen – Frauen in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft

Geschlechtsspezifische Medizin

- Zusammenarbeit z. B. zum Thema Herzgesundheit mit der Gesundheitsregion plus der Stadt Ingolstadt oder zum Thema Hebammenversorgung
- Reproduktive Rechte und Gesundheit. Die Situation mit Möglichkeiten zu Schwangerschaftsabbrüchen ist in ganz Deutschland sehr schlecht. In der Region Ingolstadt besteht keine Möglichkeit. Betrachtung der aktuellen Situation und Suche nach Lösungen für die betroffenen Frauen.
- FGM: Angebote zur medizinischen Versorgung von betroffenen Frauen

Diversity-Konzept/Diversity-Tag/Charta der Vielfalt

Das Diversity-Projekt in der Verwaltung wird fortgeführt, ein Konzept erstellt und Maßnahmen entwickelt. Diese werden fortlaufend kommuniziert und weiterentwickelt. Zeichnung der Charta der Vielfalt wird vorbereitet.

Vereinbarkeit Beruf und Pflege

Die Homepage wird gepflegt, durch Printmedien ergänzt und Fortbildungen durchgeführt. Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt. Fortbildungen und der Möglichkeit zum Austausch werden durchgeführt.

Klischeefreie Berufswahl

Unterschiedliche Angebote – insbesondere die Planung der Durchführung des Girls- und Boysday

Frauen und Sport

- Unterstützung der Frauen im Sport in Ingolstadt (Sichtbarkeit).
- Angebot einer Frauenwalkinggruppe/Tanz im Rahmen der Interkulturellen Woche
- Frauenschwimmen: Beobachtung der Entwicklungen des Frauenschwimmens. Das Angebot wird nun dauerhaft durchgeführt, jeweils ein Termin je Schulferien.
- Frauenschwimmkurse: Es ist geplant Schwimmkurse für Frauen anzubieten.